

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN WEBDESIGN

Webservices Michael Eberl

Alter Güterbahnhof 2E

22303 Hamburg

1. Geltungsbereich

1.1 Die nachstehenden allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Rechtsgeschäfte der Agentur "Webservices Michael Eberl" nach diesem Vertrag mit seinem Vertragspartner, nachstehend „Kunde“ genannt. Webservices Michael Eberl erbringt Dienstleistungen in Bereichen Entwicklung, Gestaltung und Erstellung von Internetprojekten, Homepages und Online-Shops, Werbetechnik, Grafikdesign, Werbung, Online-Marketing und Suchmaschinenoptimierung. Eine detaillierte Beschreibung der zu erbringenden Dienstleistungen ergibt sich aus der jeweiligen Auftragsbestätigung.

1.2 Änderungen dieser Geschäftsbedingungen werden dem Kunden schriftlich bekannt gegeben. Sie gelten als genehmigt, wenn der Kunde nicht schriftlich Widerspruch erhebt. Der Kunde muss den Widerspruch innerhalb von 2 Wochen nach Bekanntgabe der Änderungen an Webservices Michael Eberl absenden.

2. Zustandekommen und Gegenstand des Vertrages, Abnahme

2.1 Ein Vertrag mit Webservices Michael Eberl kommt durch die Übermittlung des unterzeichneten Auftrages per E-Mail oder durch Zusendung der Auftragsbestätigung durch Webservices Michael Eberl zustande.

2.2 Wenn nicht anders vereinbart, ist die Grundlage einer Tätigkeit durch Webservices Michael Eberl, stets ein Angebot welches inhaltlich auf dem individuellen Anforderungsprofil des Kunden beruht. Jede Tätigkeit von Webservices Michael Eberl beginnt mit dem Zustandekommen des Vertrages und endet mit der erbrachten Leistung nach Abnahme des Kunden.

2.3 Jede erbrachte Leistung laut Auftragsbestätigung endet mit der Abnahme durch den Kunden, die nach Aufforderung durch Webservices Michael Eberl binnen 5 Werktagen zu erfolgen hat. Unterbleibt die Abnahme trotz schriftlicher Aufforderung durch Webservices Michael Eberl, so geht Webservices Michael Eberl von einer stillschweigenden Abnahme aus.

2.4 Der Kunde nimmt das Werk ebenfalls stillschweigend ab, wenn er es in Gebrauch nimmt, die Webseite also nach Fertigstellung, nicht lediglich zu Testzwecken veröffentlicht.

2.5 Grundsätzlich werden erteilte Aufträge ausschließlich von Webservices Michael Eberl ausgeführt. Abgabe an Dritte ist nur nach ausdrücklicher schriftlicher Vereinbarung mit dem Kunden möglich.

2.6 Die Online veröffentlichten Preise & Angebote von Webservices Michael Eberl sind freibleibend und unverbindlich. Gültig sind die im individuellen Angebot genannten Preise.

3. Leistungspräsentation / Vertragsänderungen

3.1 Für den Fall, dass Mitarbeiter von Webservices Michael Eberl ohne gesetzliche Vertretungsmacht mit dem Kunden Nebenabreden treffen oder Vertragsänderungen und/oder Vertragsergänzungen herbeiführen, werden diese erst mit der schriftlichen oder in Textform erteilten Genehmigung von Michael Eberl wirksam.

3.2 Die Präsentation der Leistungen von Webservices Michael Eberl in Broschüren, Prospekten, Werbeanzeigen, im Internet und in Produktbeschreibungen sind freibleibend und unverbindlich. Dem Kunden zumutbare technische Abweichungen von Angaben in Präsentationen und Werbemitteln bleiben vorbehalten.

4. Daten und Mitwirkungspflichten des Kunden (Auftraggeber)

4.1 Der Kunde stellt Webservices Michael Eberl von sämtlichen Ansprüchen Dritter hinsichtlich der überlassenen Daten frei. Im Falle eines Datenverlustes kann Webservices Michael Eberl nicht haftbar gemacht werden, sofern dieser nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig handelt. Der Kunde verpflichtet sich, bei Nichtverschulden bzw.

Vertretenmüssen von Webservices Michael Eberl, alle erforderlichen Daten erneut unentgeltlich an zu übermitteln. Webservices Michael Eberl schuldet mit der Bezahlung des vereinbarten Honorars die vereinbarte Leistung, nicht jedoch die zu diesem Ergebnis führenden Zwischenschritte in Form von Skizzen, Entwürfen, Produktionsdaten etc.

Auf freiwilliger Basis jedoch kann Einsicht in alle Arbeitsschritte und Arbeitsstände (z.B.: in Form eines temporären Zugangs auf den Entwicklungsserver von Webservices Michael Eberl) gewährt werden. Dies wird in der jeweiligen Auftragsbestätigung ausdrücklich bestätigt und ist nur dann bindend.

4.2 Ausdrücklich gestattet ist die Nutzung, Bearbeitung und Veröffentlichung der Werke für Projekte und Webseiten, die der Kunde für Webservices Michael Eberl erstellt. Der Kunde gewährt Webservices Michael Eberl an den zu Zwecken der Gestaltung und Bearbeitung übermittelten Inhalten (Bilder, Videos, Grafiken, Texte) das Recht, diese Inhalte für die dem Vertrag zugrundeliegenden Zwecke im vertraglich vereinbarten Umfang zu nutzen. Webservices Michael Eberl wird hierzu ein einfaches, nicht übertragbares Nutzungsrecht zur Bearbeitung und Veröffentlichung der Inhalte eingeräumt.

4.3 Der Kunde sichert zu, zur Übertragung der vereinbarten Nutzungsrechte befugt zu sein, weil er das oder die Werke entweder

a) selbst erstellt hat oder

b) die für die Übertragung notwendigen Rechte selbst wirksam erworben hat.

4.4 Der Kunde unterstützt Webservices Michael Eberl bei der Abwehr von Ansprüchen, die Dritte gegenüber Webservices Michael Eberl aufgrund von Verletzungen von Immaterialgütern (Urheberrechte, Markenrechte, Recht am eigenen Bild etc.) geltend machen, insbesondere durch zur Verfügung stellen der zur Verteidigung erforderlichen Informationen.

4.5 Der Kunde ist zum Ersatz aller zur Rechtsverfolgung notwendigen erforderlichen Aufwendungen – insbesondere der notwendigen Anwalts- und Gerichtskosten – verpflichtet, die Webservices Michael Eberl durch die rechtliche Inanspruchnahme durch Dritte hieraus entstehen.

4.6 Der Kunde hat alle notwendigen Daten, vor allem einzupflegende Inhalte für die Website innerhalb von 10 Werktagen nach Auftragserteilung in digitaler Form zur Verfügung zu stellen. Sollte der Kunde die notwendigen Inhalte nicht innerhalb der vorgenannten Frist liefern können, so ist der Kunde damit einverstanden, dass zur vertragsgemäßen Erfüllung zunächst Platzhalter für Texte und Fotos eingesetzt werden. Der Austausch der Platzhalter durch finale Inhalte des Kunden erfolgt nach der Abnahme des Werkes und nach Absprache.

4.7 Sollte es aufgrund von Problemen mit Produkten oder Dienstleistungen Dritter zu Verzögerungen kommen, so verlängert sich der Liefer- bzw. Leistungstermin entsprechend.

4.8 Bei nachträglichen Veränderungen des Auftrages durch den Kunden verlängert sich der Liefer- bzw. Leistungstermin entsprechend.

5. Datenschutz

Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass im Rahmen des mit ihm abgeschlossenen Vertrages, Daten über seine Person gespeichert, geändert und oder gelöscht und im Rahmen der Notwendigkeit an Dritte übermittelt werden. Dies gilt insbesondere für die Übermittlung von Daten, die für die Anmeldung und oder Änderung einer Domain (Internetadresse) notwendig sind.

6. Preise und Zahlungen

6.1 Die Rechnungsstellung erfolgt nach in der Auftragsbestätigung vereinbarten Teilzahlungen und Fristen. Für zusätzlich auszuführende Arbeiten gilt ein Stundensatz in Höhe von 79,00€ zzgl. MwSt. als vereinbart. Alle Rechnungen sind sofort nach Rechnungserhalt und ohne Abzug zahlbar. Einwendungen wegen Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit eines Rechnungsabschlusses hat der Kunde spätestens innerhalb von zwei Wochen nach dessen Zugang zu erheben; macht er seine Einwendungen schriftlich

geltend, genügt die Absendung innerhalb der zwei-Wochen-Frist. Das Unterlassen rechtzeitiger Einwendungen gilt als Genehmigung.

Die Betreuung durch Webservices Michael Eberl nach Fertigstellung des Kundenauftrages ist vom Kunden ausgehend freiwillig und kann über einen Wartungs- bzw. Betreuungsvertrag festgelegt werden, wenn der Kunde dies wünscht. Die Konditionen werden zusammen mit dem Kunden individuell festgelegt.

6.2 Kosten für die Werbemittel-Vorbereitung oder Werbemittelproduktion, welche Webservices Michael Eberl auftragsbezogen auf eigene Rechnung einkauft (Zum Beispiel professionelle Fotos und Videos etc.), werden jeweils gesondert ausgewiesen und als verauslagte Kosten an den Kunden in tatsächlich entstandener Höhe berechnet.

6.3 Bei Änderungen oder Abbruch eines Auftrages durch den Kunden bzw. wenn sich die Voraussetzungen für die Leistungserstellung ändern, werden die Webservices Michael Eberl dadurch anfallenden Kosten vom Kunden ersetzt und Webservices Michael Eberl von jeglichen Verbindlichkeiten gegenüber Dritten freigestellt.

6.4 Bei einem Rücktritt des Kunden vor Leistungsbeginn eines erteilten Auftrages kann Webservices Michael Eberl unabhängig von der Möglichkeit einen tatsächlich höheren Schaden geltend zu machen, 20% des Honorars für die durch die Bearbeitung des Auftrages entstandenen Kosten und für entgangenen Gewinn fordern.

6.5 Alle in Angeboten und Aufträgen, sowie auf der Webseite von Webservices Michael Eberl genannten Preise und die daraus resultierenden zu zahlenden Beträge verstehen sich NETTO zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer.

6.6 Mehraufwand bedarf der wechselseitigen Absprache. Für vom Kunden gewünschte zusätzlich ausgeführte Arbeiten erfolgt eine Nachhonorierung zu einem Stundensatz in Höhe von 79,00€ zzgl. MwSt. als vereinbart. Wurde ein individueller Preis mit dem Kunden schriftlich vereinbart, so gilt dieser Preis.

6.8 Beratungshonorar für die Beratung vor Ort beim Kunden

Als Honorar im Sinne dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen ist die Vergütung von Leistungen unserer Webdesigner vor Ort beim Kunden durch den Auftraggeber zu verstehen. Für allgemeine Besprechungen und Beratungsdienstleistungen gilt ein Stundensatz in Höhe von 79,00€ als vereinbart.

6.9 Beratungshonorar für die digitale Beratung mittels Videochat

Als Honorar im Sinne dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen ist die Vergütung von Beratungsleistungen unserer Webdesigner in digitaler Form mittels Videochat durch den Auftraggeber zu verstehen. Für allgemeine Besprechungen und Beratungsdienstleistungen gilt ein Stundensatz in Höhe von 59,00€ als vereinbart.

7. Urheberrecht / Copyrights

7.1 Der Kunde ist verpflichtet, alle rechtliche Verantwortung zu übernehmen, im Hinblick auf Urheberschutz, Jugendschutz, Presserecht und das „Recht am eigenen Bild“. Für vom Kunden beauftragte Veröffentlichungen sind nur Texte und Bilder zu veröffentlichen bzw. zur Veröffentlichung zur Verfügung zu stellen, an denen ein entsprechendes Nutzungsrecht besteht und zu denen das ggf. erforderliche Einverständnis abgebildeter Personen vorliegt. Das Copyright auf alle durch Webservices Michael Eberl erstellten Arbeiten verbleiben bei der Webservices Michael Eberl.

7.2 Webservices Michael Eberl darf die von ihr entwickelten Werbemittel angemessen und branchenüblich signieren und den erteilten Auftrag für Eigenwerbung publizieren. Diese Signierung und werbliche Verwendung kann durch eine entsprechende gesonderte schriftliche Vereinbarung zwischen Webservices Michael Eberl und Kunde ausgeschlossen werden. Webservices Michael Eberl ist berechtigt einen dezenten Vermerk mit dem Verweis auf die Erstellung (Link zur Website <https://weberl.com>) auf der Website des Kunden zu platzieren. Der Kunde ist damit einverstanden, dass die für ihn erstellten Webseiten, Grafiken oder Webapplikationen bei Bedarf als Referenz öffentlich gezeigt werden dürfen, beispielsweise auf der Unternehmenswebseite von Webservices Michael Eberl als Screenshot oder im Rahmen eines Mockups.

7.3 Die Übertragung eingeräumter Nutzungsrechte an Dritte sowie mögliche Mehrfachnutzungen sind, soweit nicht bereits im Erstauftrag geregelt, honorarpflichtig und bedürfen der Einwilligung von Webservices Michael Eberl.

7.4 Über den Umfang der Nutzung steht Webservices Michael Eberl ein Auskunftsanspruch zu.

7.5 Webservices Michael Eberl räumt dem Kunden ein mit Ausnahme von Webservices Michael Eberl ausschließliches, zeitlich und räumlich unbeschränktes und nicht übertragbares Nutzungsrecht ein. Dieses Nutzungsrecht erwirbt der Kunde mit vollständiger Bezahlung der Leistungen von Webservices Michael Eberl.

7.6 Der Kunde ist berechtigt, die von Webservices Michael Eberl für den Kunden erstellten Werke nach vollständiger Bezahlung zu bearbeiten und auf seine aktuellen geschäftlichen Zwecke anzupassen.

8. Haftung / Leistungsstörungen

8.1 Das Risiko der rechtlichen Zulässigkeit der Tätigkeit und Erstellung von Projekten durch Webservices Michael Eberl wird vom Kunden getragen. Der Kunde stellt Webservices Michael Eberl von Ansprüchen Dritter frei, wenn dieser auf ausdrücklichen Wunsch des Kunden gehandelt hat.

8.2 Erachtet Webservices Michael Eberl für die durchzuführenden Maßnahmen eine wettbewerbsrechtliche Prüfung durch eine besonders sachkundige Person oder Institution für notwendig, so trägt der Kunde nach vorheriger Abstimmung die Kosten.

8.3 Schadensersatzansprüche gegen Webservices Michael Eberl sind ausgeschlossen, sofern sie nicht auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten von Webservices Michael Eberl selbst oder deren Erfüllungsgehilfen beruhen. Die Verjährungsfrist für die Geltendmachung von Schadensersatz beträgt drei Jahre und beginnt mit dem Zeitpunkt, an dem die Schadensersatzverpflichtung auslösende Handlung begangen worden ist. Sollten die gesetzlichen Verjährungsfristen im Einzelfall für Webservices Michael Eberl zu einer kürzeren Verjährung führen, gelten diese. Ein Schadensersatz statt der Leistung sowie ein Verzögerungsschaden ist auf das negative Interesse begrenzt, Schadensersatz wegen nicht oder nicht wie geschuldet erbrachter Leistung ist auf die Höhe des Auftragswertes begrenzt. Ein Schadensersatz statt der Leistung bei Ausschluss der Leistungspflicht ist ausgeschlossen.

Webservices Michael Eberl kann keine Haftung für Hackerangriffe und daraus resultierenden Schäden übernehmen. Die Arbeiten werden nach bestem Wissen und Gewissen ausgeführt, dennoch kann Webservices Michael Eberl Angriffe von außen grundsätzlich nicht ausschließen. Der Kunde erklärt sich damit einverstanden und stellt Webservices Michael Eberl dahingehend frei.

8.4 Für alle weiteren Schadensersatzansprüche gelten die gesetzlichen Bestimmungen des Bürgerlichen Gesetzbuches.

8.5 Die Haftung von Webservices Michael Eberl für Mangelfolgeschäden aus dem Rechtsgrund der positiven Vertragsverletzung ist ausgeschlossen, wenn und soweit sich die Haftung desselben nicht aus einer Verletzung der für die Erfüllung des Vertragszweckes wesentlichen Pflichten ergibt.

8.6 Ereignisse höherer Gewalt berechtigen Webservices Michael Eberl das Kundenprojekt um die Dauer der Beeinträchtigung hinauszuschieben. Ein Schadensersatzanspruch des Kunden gegen Webservices Michael Eberl resultiert daraus nicht.

8.8 Für die Rechtssicherheit der Rechtstexte wie zum Beispiel AGB, Widerrufsbelehrung, Impressum, Datenschutzerklärung und Disclaimer ist allein der Kunde verantwortlich. Webservices Michael Eberl pflegt nur Mustertexte ein. Der Kunde sollte einen spezialisierten Rechtsanwalt beauftragen und eine rechtliche Prüfung des Einzelfalls durchführen lassen.

8.9 Von Webservices Michael Eberl genannte Termine und Lieferfristen sind unverbindlich, sofern nicht ausdrücklich schriftlich etwas anderes vereinbart wurde. Liefertermine verstehen sich vorbehaltlich richtiger und rechtzeitiger Selbstbelieferung. Eine Frist zur Lieferung beginnt mit dem Tag unserer Auftragsbestätigung, jedoch nicht vor Klärung aller Einzelheiten der Vertragsdurchführung mit dem Kunden. Eine Lieferfrist verlängert

sich somit unbeschadet der Rechte von Webservices Michael Eberl bei Verzug des Kunden um die Zeit, die der Kunde in Verzug ist. Der Kunde ist mit Teillieferungen einverstanden.

8.10 Im Falle eines Mangels erfolgt die Nacherfüllung nach Wahl von Webservices Michael Eberl.

8.11 Webservices Michael Eberl kann die Nacherfüllung verweigern, solange der Kunde die für die Erstellungsleistungen geschuldete Vergütung noch nicht vollständig bezahlt hat und der Kunde kein berechtigtes Interesse am Zurückbehalt der noch offenen Vergütung hat.

8.12 Webservices Michael Eberl haftet nicht für Fälle, in denen der Kunde Änderungen an den von Webservices Michael Eberl erbrachten Leistungen vorgenommen hat. Dies gilt nicht für den Fall, dass diese Änderungen ohne Einfluss auf die Entstehung des Mangels waren.

8.13 Der Kunde wird Webservices Michael Eberl bei der Mängelfeststellung und Mängelbeseitigung unterstützen und unverzüglich Einsicht in solche Informationen gewähren, aus denen sich die näheren Umstände des behaupteten Mangels ergeben. Sofern ein behaupteter Mangel nach entsprechender Untersuchung nicht einer Gewährleistungspflicht von Webservices Michael Eberl zuzuordnen ist und der Kunde dies hätte erkennen können, kann Webservices Michael Eberl die Erstattung der für die Prüfung und Fehlerbehebung entstandenen Aufwendungen vom Kunden verlangen. Die Gewährleistungszeit beträgt zwölf Monate und beginnt mit der Gesamtabnahme des Werks durch den Kunden.

9. Maßgebliches Recht und Gerichtsstand

9.1. Für die Geschäftsverbindung zwischen dem Kunden und Webservices Michael Eberl gilt deutsches Recht.

9.2. Die Gerichtsstandsvereinbarung gilt für Inlandskunden und Auslandskunden gleichermaßen.

9.3. Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, so ist der Geschäftssitz von Webservices Michael Eberl Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit Verträgen zwischen dem Kunden und Webservices Michael Eberl.

10. Sonstige Bestimmungen

10.1 Mündliche Nebenabreden zu diesem Vertrag bestehen nicht.

10.2 Der Kunde ist nicht dazu berechtigt, Ansprüche aus dem Vertrag abzutreten.

10.3 Eine Aufrechnung oder die Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechts durch den Kunden ist nur mit anerkannten oder rechtskräftig festgestellten Gegenansprüchen zulässig.

10.4 Änderungen oder Ergänzungen dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen sind nur wirksam, wenn sie schriftlich vereinbart werden. Dies gilt auch für eine Änderung dieser Schriftformklausel.

10.5 Der Kunde ist damit einverstanden, dass er nach Projektabschluss eine Einladung zu einer öffentlichen Google Bewertung von Webservices Michael Eberl erhält (Kundenbewertung). Diese Bewertung wird von GOOGLE durchgeführt und dort nach Zustimmung des Kunden veröffentlicht. Dazu erhält der Kunde eine Anfrage- E-Mail. Die Abgabe einer öffentlichen Kundenbewertung ist freiwillig.

Stand: 07.2021